

Abgassensor

Typ: STB 36 784 725 VS, 72° C

1. Beschreibung

Die GA 100-Serie und die GA 92-Serie sind mit einem Abgassensor nachrüstbar. Die nachgerüsteten Kessel müssen mit dem beigelegten Aufklebebuchstaben „A“ am Typenschild gekennzeichnet werden.

Bei nicht ordnungsgemäßer Abgasanlage schaltet der Abgassensor bei Ausströmen von Abgas in den Aufstellungsraum das Gerät ab. Zur Erfassung und Überwachung der Abgastemperatur befindet sich in der Strömungssicherung ein Temperaturfühler. Bei Abgasaustritt in den Aufstellungsraum strömt heißes Abgas an diesem Temperaturfühler vorbei.

Der Anstieg der Fühlertemperatur wird erfaßt und führt zur automatischen Abschaltung des Brenners.

Die Wiedereinschaltung des Gerätes muß durch den Benutzer von Hand vorgenommen werden.

2. Funktionskontrolle

Die Funktionskontrolle des Abgassensors wird vor dem Aufsetzen des Abgasrohres durchgeführt.

Bei bereits installierter Abgasanlage muß das Abgasrohr vom Gerät abgenommen werden oder muß durch eine vorhandene Reinigungs- bzw. Revisionsöffnung der Abgasweg mit geeigneten Mitteln zeitweilig abgesperrt werden.

- Auslaßöffnung der Strömungssicherung zum Abgasrohr mit Metallplatte abdecken oder Abgasrohr mit geeigneten Mitteln zeitweilig absperren.
- Gerät in Betrieb nehmen.
- Gerät muß innerhalb von 2 Min. automatisch abschalten (bei Einstellung auf Nennleistung).

Bei nicht ordnungsgemäßer Funktion darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.

Im Rahmen von empfohlenen Wartungen sollte auch die vorstehende Funktionskontrolle des Abgassensors vorgenommen werden.

3. Entriegelung

Zur Entriegelung kann nach Abkühlen des Temperaturfühlers der Entriegelungsstift (Abb. 1, Pkt. 6) eingedrückt werden.

Zusätzlich muß auch der Entstörknopf am Feuerungsautomat gedrückt werden. Danach ist der Kessel wieder betriebsbereit.

4. Montage

Montage des Begrenzers wie folgt vornehmen:

Begrenzer (1) an dem Montageblech (Kesselvorderseite) befestigen. Der Begrenzer wird mit den Schrauben in den vorhandenen Bohrungen festgeschraubt.

Sind die Bohrungen nicht vorhanden, Bohrungen mit einem senkrechten Mittenabstand von 28 mm und einem Durchmesser von 5 mm bohren.

Montage des Temperaturfühlers an der Strömungssicherung vornehmen:

Kapillarrohr mit Temperaturfühler zur Strömungssicherung führen.

Beachten: Kapillarrohr darf nicht geknickt oder eingeklemmt werden!

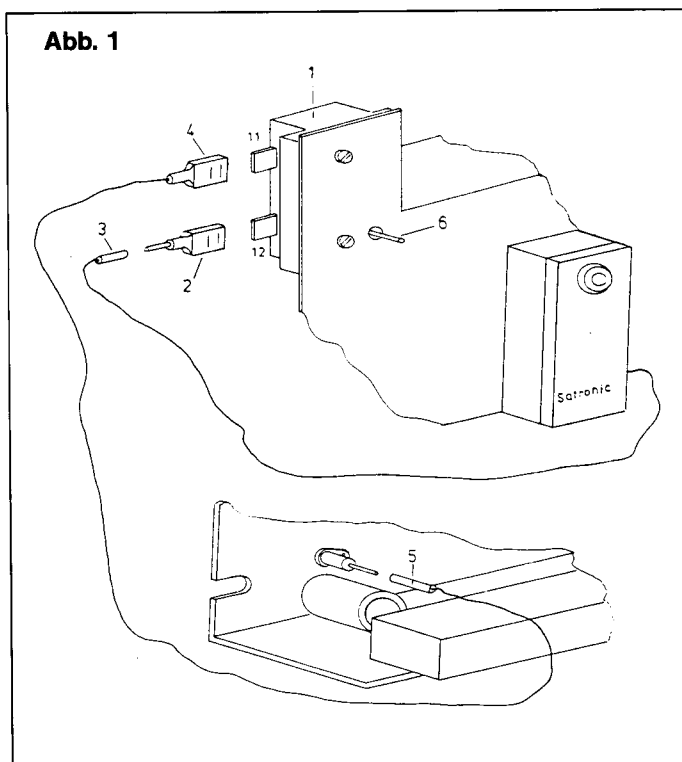
Der Fühler wird mit den beiliegenden Federn in den vorhandenen Bohrungen festgeklemmt.

Sind die Bohrungen in der Strömungssicherung nicht vorhanden, nach Zeichnung mit Durchmesser 6 mm bohren.

Elektrischer Anschluß des Abgassensors wie folgt vornehmen:

Die Ader (3) von der Ionisationselektrode abziehen, und auf den Steckerstift des Übergangsteckers (2) aufstecken. Die am Begrenzer (1) aufgesteckte Anschlußader (4) zur Ionisationselektrode führen und aufstecken.

Abb. 1



RAPIDO®

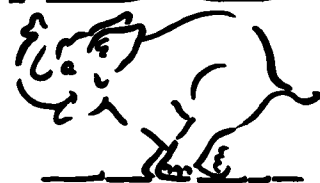
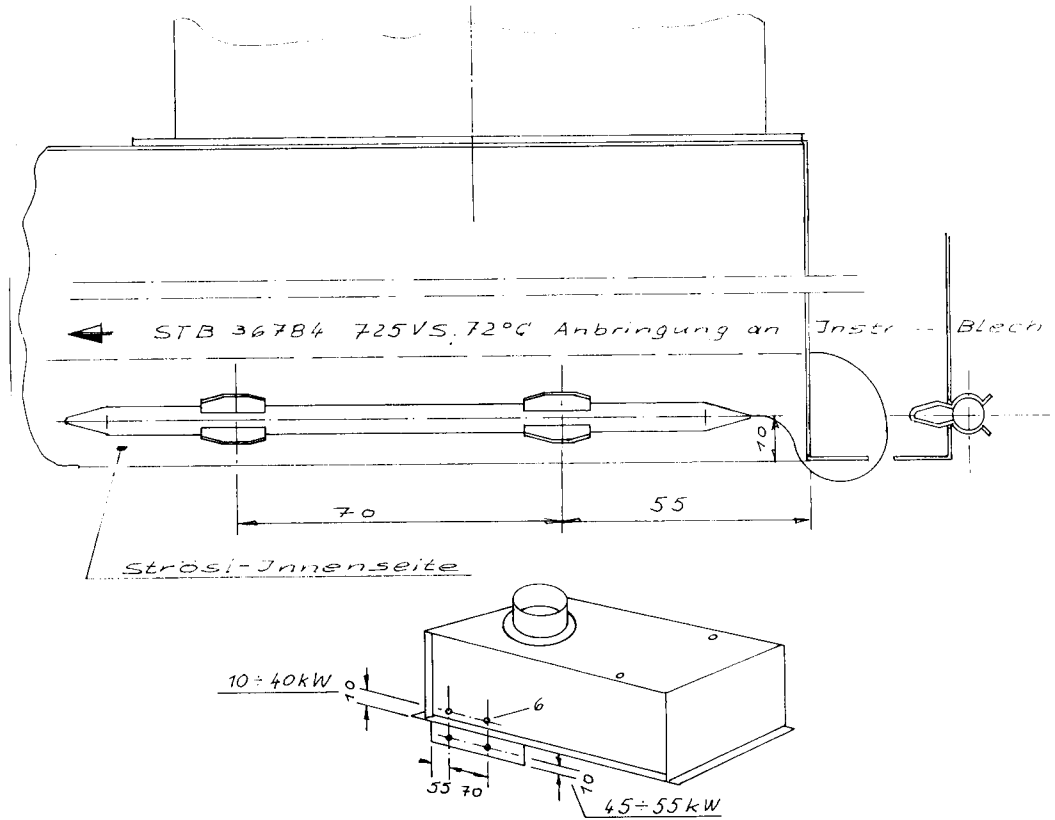
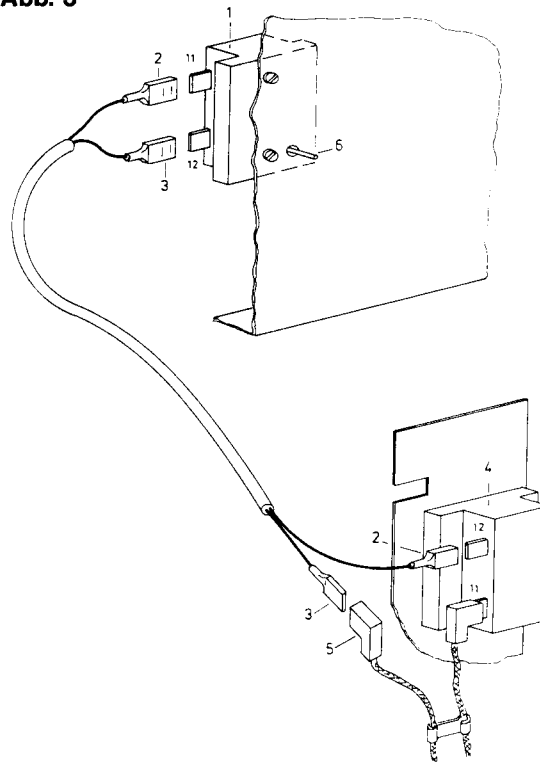


Abb. 2

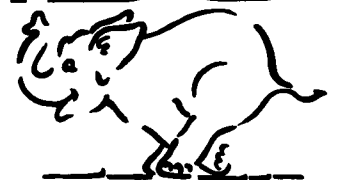


Elektrischer Anschluß beim GA 92 oder GA 92 S (Abb. 3).
Kabel von Thermoweiche (5) vom Wächter (4) abziehen.
Anschlüsse des zwei-adrigen Verlängerungskabels auf-
stecken und zum Begrenzer (1) führen.

Abb. 3



RAPIDO®



RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH
Rahserfeld 12, D-4060 Viersen 1
Telefon 0 21 62/37 09-0, Telex 8 518 795
Telefax 0 21 62/37 09-67